

Bildungsgang:	2-jährige Berufsfachschule Elektrotechnik Energie- und Automatisierungstechnik
Beratung:	Herr Dr.-Ing. Schulz, Herr Tole, Frau Felsberg (Sprechzeiten nach Vereinbarung)
Anmeldezeitraum:	08. Februar bis 28. Februar 2014 im Schulbüro
Aufnahmevoraussetzung:	mittlerer Schulabschluss (FOR) oder Berechtigung zum Besuch der gymn. Oberstufe

Erreichbare Qualifikationen: Fachhochschulreife (FHR), schulischer Teil

Beschreibung des Bildungsgangs

Die zweijährige Berufsfachschule Elektrotechnik bereitet die Schüler auf ein technisches Studium vor. Neben der allgemeinen Studierfähigkeit gehören dazu die Vermittlung von Grundlagen der Elektro- und Automatisierungstechnik sowie ein 8-wöchiges Praktikum. Die Unterrichtsinhalte sind so aufeinander abgestimmt, dass die Schüler in der Stufe 12 in der Lage sind im Rahmen eines Projektes eine komplexe Fertigungszelle mit elektrischen und pneumatischen Komponenten mittels SPS zu automatisieren. Die Schüler werden in zunehmendem Maße zur Selbständigkeit angeleitet und übernehmen Verantwortung für ihren individuellen Lernprozess. Die Bildung von Lerngruppen wird angeregt und unterstützt.

Schülern, die kein Studium anstreben, soll der Weg in eine Berufsausbildung in der Industrie geebnet werden.

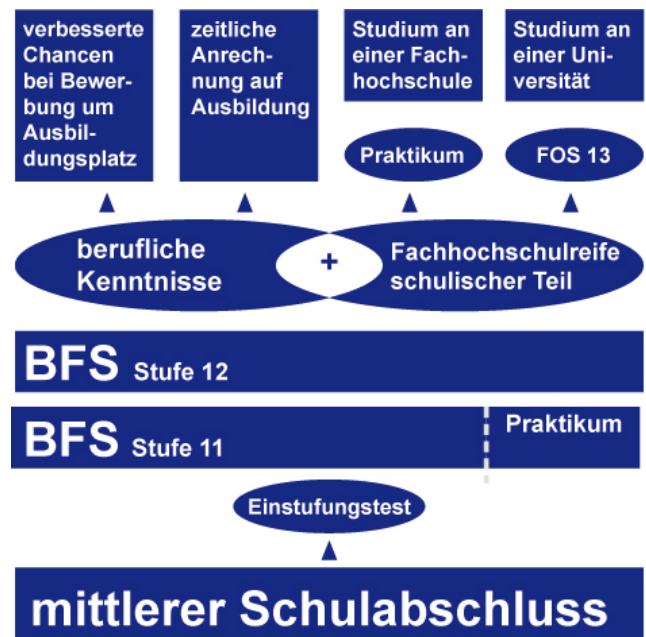
Der Bildungsgang schließt mit einer staatlichen Prüfung zum Erwerb des schulischen Teils der Fachhochschulreife ab. Der Erwerb der Allgemeinen Fachhochschulreife (FHR) ist in Verbindung mit einem einschlägigen (d. h. fachlich geeigneten) halbjährigen Praktikum möglich.

In der Stufe 11 wird gem. Beschluss des Bildungsganges ein Praktikum von 8 Wochen durchgeführt, welches auf das halbjährige Praktikum zum Erwerb der FHR angerechnet wird. Für die Praxisanteile im Unterricht werden weitere vier Wochen anerkannt.

Die restliche Praktikumszeit kann unmittelbar vor, während und nach Beendigung des Bildungsganges absolviert werden. Die Einschlägigkeit des Praktikums wird durch die Schule festgestellt, wenn die beruflichen Tätigkeiten in den Praktikumsbetrieben den fachlichen Schwerpunkten zugeordnet werden können. Betriebliche Praktika werden vom Betrieb bescheinigt und von der Schule anerkannt.

Aufnahmevoraussetzung

- Interesse an technisch-naturwissenschaftlichen Zusammenhängen
- Gute Leistungen in den naturwissenschaftlich-mathematischen Fächern
- Leistungsbereitschaft
- Teilnahme an einem Einstufungstest zur Ermittlung des Förderbedarfs (Einladung erfolgt nach der Anmeldung).



Anmeldeverfahren

Bitte die folgenden Unterlagen einreichen:

- Anmeldeformular
- Lebenslauf (tabellarisch)
- Letztes Zeugnis in amtlich beglaubigter Kopie (oder wenn Sie die Anmeldung persönlich abgeben: Original und Fotokopie)
- DIN-C5-Umschlag mit Briefmarke 1,45 € für die Rückantwort (Anschrift der Erziehungsberechtigten)

Bitte keine Bewerbungsmappen, Sichthüllen oder Fotos beifügen.

Die Aufnahme erfolgt zum Schuljahresbeginn. Ein Aufnahmebescheid wird in der Regel bis zum Ende der Osterferien zugesandt.

Profil des Bildungsgangs EH

<p>Elektrotechnik/Systemtechnik</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Elektrotechnik (Strom, Spannung, Widerstand, Reihen- und Parallelschaltung), • Installationsschaltungen im Haushalt (Verstehen und Erstellen von Schaltplänen, Aufbau im Labor), • Elektrische Bauelemente und Grundschaltungen, • Berechnung und Simulation elektr. Schaltungen, • Gleichstrom- und Wechselstromtechnik, • Elektrische Motoren und Maschinen. 	<p>Deutsch/Kommunikation</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umgang mit Sachtexten, • Kommunikationsmodell, • Argumentation, • Erstellen von Dokumentationen, • Analyse literarischer Texte.
<p>Mess- Steuerungs- und Regelungstechnik</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verbindungsprogrammierte Steuerungen (Schütztechnik), • Logische Verknüpfungssteuerungen (Digitaltechnik), • Speicherprogrammierte Steuerungen (SPS), • Elektropneumatische Steuerungen, • Regelungstechnik. 	<p>Englisch</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erstellen eigener Texte (z.B. Bewerbungsschreiben, Kommentare u.a.), • Erfassen von technischen Texten, • Erweiterung der grammatischen Kenntnisse.
<p>Mathematik</p> <ul style="list-style-type: none"> • Algebra (Rechnen m. Variablen, Termumformung), • Aufstellen und Lösen von Gleichungen, • Geometrie, • Funktionen (Potenzen, Wurzel-, Exponential- und trigonometrische Funktionen), • Differentialrechnung, Kurvendiskussion, • Integralrechnung, • Vektorrechnung. 	<p>Wirtschaftslehre</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verträge schließen und mit den Vertragsfolgen umgehen, • die eigene Existenz absichern, • unternehmerische Chancen u. Risiken abwägen, • Investitionsentscheidungen treffen, • Zahlungsverkehr (Barzahlung, Scheck, Überweisung, Onlinebanking, EC-Karte, Kreditkarte), • berufliche Perspektiven entwickeln.

Prüfungsfächer

Mathematik, Deutsch, Englisch, Steuerungs- und Regelungstechnik

Praktikum (Stufe 11)

Teil 1: Vier Wochen (Zeitraum März / April).

Teil 2: Vier Wochen (Zeitraum Juni / Juli).

Stand Oktober 2013

